

BEDIENUNGSANLEITUNG

deutsch

Hockerkocher



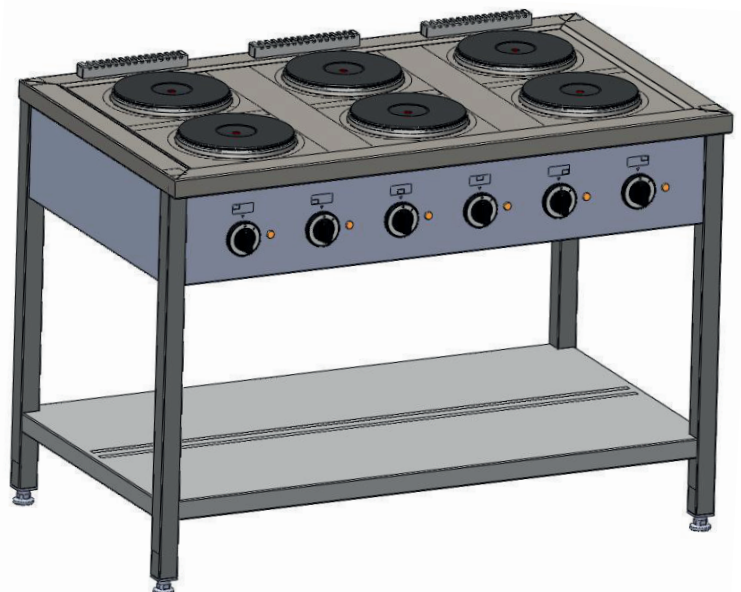
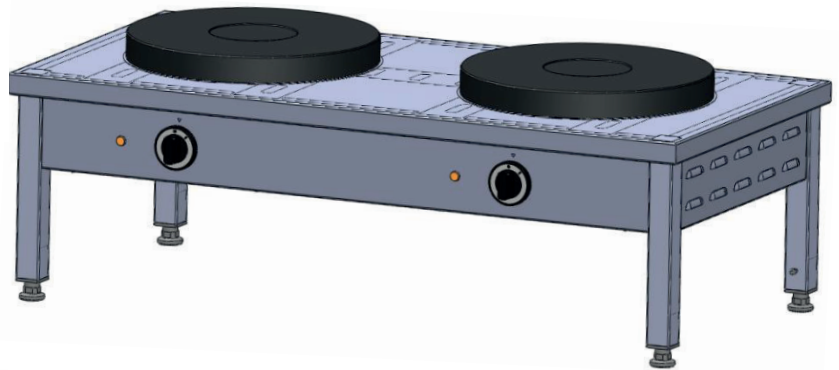
KBS Gastrotechnik GmbH - Johannes-Kepler-Str. 14 - 55129 Mainz

ELEKTRO-HOCKERKOCHER

Modell: 773020/HK00105, 773021/HK00210

ELEKTOHERD SERIE 700

Modell: 979500/FS00410S, 979600/FS00610S



INHALTSVERZEICHNIS

1.	SICHERHEITSHINWEISE	3
2.	VERWENDUNG DES GERÄTS	4
3.	TECHNISCHE DATEN	4
4.	ANGABEN ZUM GERÄTEAUFBAU	5
5.	MONTAGE	5
6.	REGELN ZUM ARBEITSSCHUTZ UND ARBEITSHYGIENE	7
7.	BEDIENUNG DES GERÄTS	7
8.	WARTUNG	8
9.	PACKEN, VERLADEN UND TRANSPORT	9
10.	ERSATZTEILLISTE	9
11.	SCHALTPLAN	9
12.	ENTSORGUNG VON ALTGERÄTEN	11
13.	GARANTIE	11

Wir danken Ihnen für den Kauf unseres Produktes. Vor der ersten Inbetriebnahme lesen Sie sich bitte sorgfältig diese Bedienungsanleitung durch.

Jegliches Kopieren dieser Bedienungsanleitung ohne Zustimmung des Herstellers ist verboten.

Die Bilder und Zeichnungen wurden anschaulich dargestellt und können von Ihrem Gerät abweichen.

VORSICHT: Die Bedienungsanleitung soll an einem sicheren und für das Personal allgemein zugänglichen Platz aufbewahrt werden. Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Parameter bei den Geräten ohne Ankündigung zu ändern.

1. SICHERHEITSHINWEISE

- **Vorsicht! Wurde der Hockerkocher oder der Herd im Transport beschädigt, dürfen sie nicht in Betrieb genommen werden!**
- Fehlbedienung oder unsachgemäßer Gebrauch können starke Beschädigungen am Gerät oder Menschenverletzung zur Folge haben.
- Das Gerät kann nur zu dem Zwecke genutzt werden, zu dem es entwickelt wurde.
- Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die auf eine fehlerhafte Bedienung oder unsachgemäßen Gebrauch zurückzuführen sind.
- Bei der Nutzung schützen Sie das Gerät und den Stecker des Stromversorgungskabels vor dem Kontakt mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten. Fällt das Gerät aus Versehen ins Wasser, sollten Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen und nachfolgend von einem Fachmann überprüfen lassen.

Bei Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann Lebensgefahr bestehen.

- Öffnen Sie nie selbst das Gehäuse des Geräts.
- Stecken Sie keine Gegenstände in Öffnungen im Gehäuse des Geräts.
- Fassen Sie den Stecker des Stromversorgungskabels nie mit nassen Händen an.
- Kontrollieren Sie regelmäßig den Zustand des Steckers und des Kabels. Sind der Stecker oder das Kabel beschädigt, beauftragen Sie eine Fachservicestelle mit der Reparatur.
- Fällt das Gerät hin oder wird es auf eine andere Weise beschädigt, soll es vor weiterem Gebrauch immer geprüft werden und evtl. in einer Fachservicestelle repariert werden.
- Reparieren Sie nie das Gerät selbst – **es besteht Lebensgefahr.**
- Es ist verboten, Änderungen und Reparaturen am Gerät von unqualifiziertem Personal auszuführen.
- Schützen Sie das Stromversorgungskabel vor dem Kontakt mit scharfen oder heißen Gegenständen und halten Sie es weit von offenem Feuer fern.
- Sichern Sie das Stromversorgungskabel auf solche Weise, so dass es nicht aus Versehen aus der Steckdose gezogen werden kann, oder dass niemand darüber stolpert.
- Kontrollieren Sie den Betrieb der Geräts während seiner Nutzung.
- Vermeiden Sie die Nutzung des Geräts durch Minderjährige, Personen mit verminderten physischen, geistigen oder sensorischen Fähigkeiten, sowie unerfahrene Personen oder Personen ohne Kenntnis. Die oben genannten Personen dürfen das Gerät nur unter Aufsicht einer für die Sicherheit zuständigen Person bedienen.
- Wird das Gerät zeitweilig nicht benutzt oder gereinigt, schalten Sie es von der Betriebsspannung ab.
- **VORSICHT!** Wird der Stecker des Stromversorgungskabels zum Stecker angeschaltet, bleibt das Gerät die ganze Zeit unter Spannung.
- Es ist nicht zulässig, die Kochplatten mit Wasser zu begießen.
- Töpfe sollten mithilfe von hitzebeständigen Handschuhen auf Kochplatten gestellt und wieder entfernt werden.

- Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Ziehen Sie nie das Gerät mithilfe des Stromversorgungskabels.

2. VERWENDUNG DES GERÄTS

Der professionelle Elektroherd und Elektrohockerkocher wurden aus rostfreiem Edelstahl hergestellt. Sie wurden mit hochwertigen Kochplatten, sechsstufigem Temperaturschalter, Kontrollleuchten und regulierbaren Füßchen ausgestattet.

Der sechsstufige Temperaturschalter ermöglicht eine bequeme und sparsame Bedienung der Kochplatten. Deshalb eignen sich die Herde und Hockerkocher zum Kochen, Backen und Braten in modernen Kücheneinrichtungen.

3. TECHNISCHE DATEN

Typ	HK00105 Hockerkocher (TE_1)	HK00210 Hockerkocher (TE_2)	FS00410S Herd (KE7_4)	FS00610S Herd (KE7_6)
Anzahl der Kochplatten	1	2	4	6
Durchmesser der Kochplatten	400 mm	400 mm	220 mm	220 mm
Antriebsspannung	400 V 50 Hz	400 V 50 Hz	400 V 50 Hz	400 V 50 Hz
Leistung	5000 W	2x 5000 W	4 x 2600 W	6 x 2600 W
Abmessungen LxBxH	580x580x380 mm	1160x580x380 mm	800x700x850 mm	1200x700x850 mm

Abb. 1 Abmessungen eines Hockerkochers mit einer Kochplatte (TE_1)

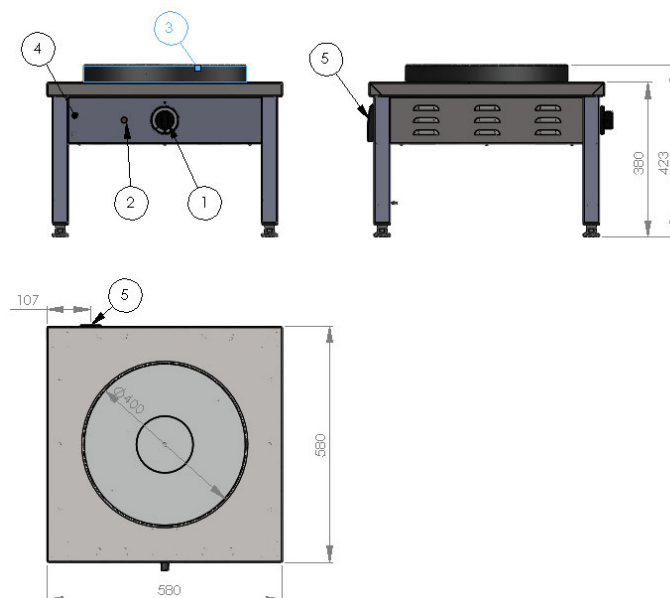


Abb. 2 Abmessungen eines Herdkochers mit zwei Kochplatten (TE_2)

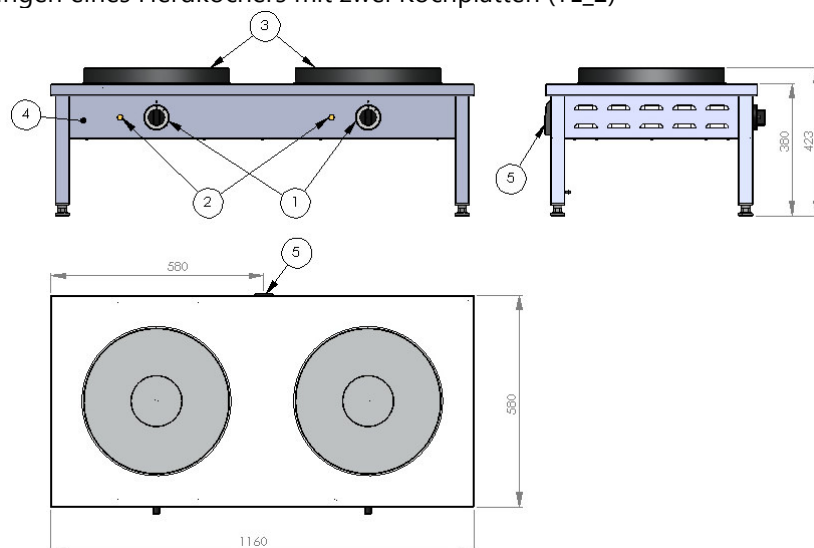


Abb. 3 Abmessungen eines Elektroherds 700 4 x 2,6 kW (KE7_4)

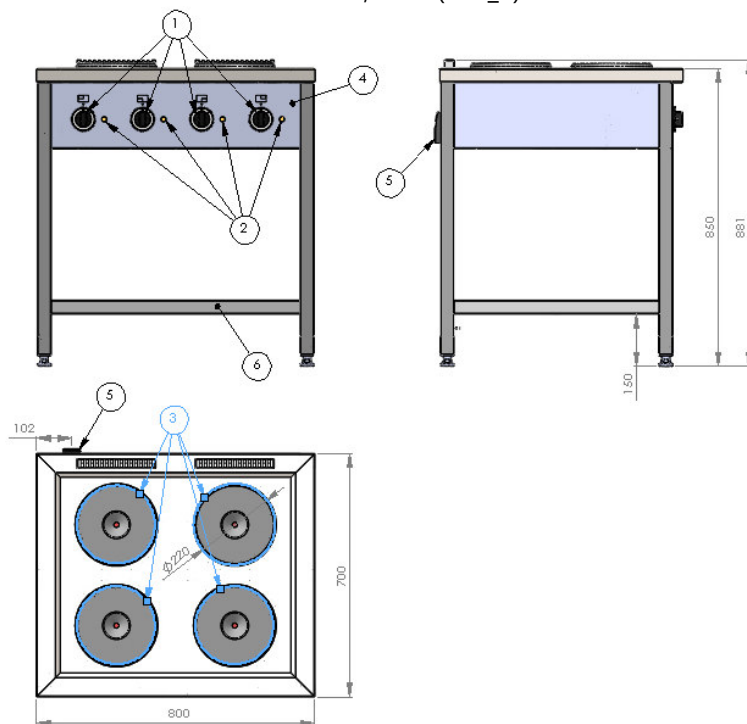
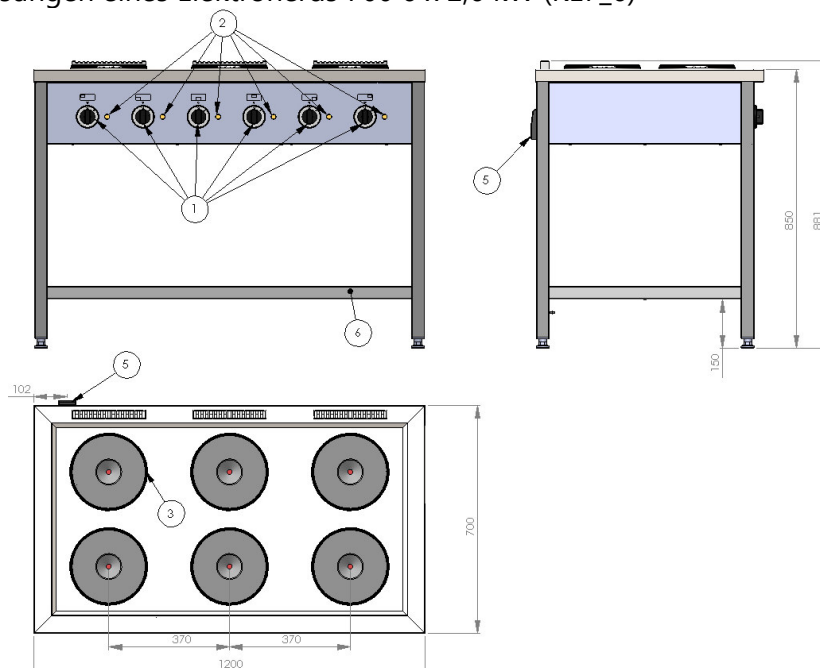


Abb. 4 Abmessungen eines Elektroherds 700 6 x 2,6 kW (KE7_6)



- 1 – Drehknebel des Temperaturschalters
- 2 – Kontrollleuchte
- 3 – Kochplatte
- 4 – Gehäuse
- 5 – Anschlussdose
- 6 – Herdbrett

4. ANGABEN ZUM GERÄTEAUFBAU

Die Elektrohockerkocher und Elektroherde wurden zur Benutzung in der Gastronomiebranche entworfen. Dank des sechsstufigen Temperaturschalters können sechs unterschiedliche Heizleistungsstufen eingestellt werden. Das Produkt wurde ausschließlich aus rostfreiem und säurebeständigem Edelstahl hergestellt. Die Tragekonstruktion der Geräte besteht aus Elementen, die aus geformten Blechteilen und geschlossenen Profilen entworfen und hergestellt wurden (die Füßchen sind höhenverstellbar). Unsere Produkte können an Orten verwendet werden, wo höchste Hygiene- und Sicherheitsansprüche vorausgesetzt werden.

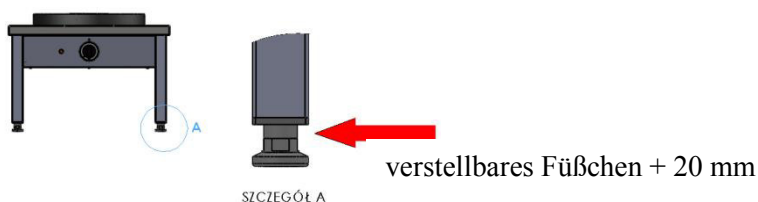
Die Hauptbauteile der Geräte sind: das Gehäuse aus rostfreiem Edelstahl und Kochplatten mit einer Leistung von 2600 W (Elektroherd) und 5000 W (Hockerkocher). Die Anzahl der Kochplatten hängt vom Gerätetyp ab (siehe: Punkt 3).

Auf der Vorderseite des Geräts befindet sich der Steuerungspanel, an dem der Temperaturregler und die Kontrollleuchten angesetzt wurden.

5. MONTAGE

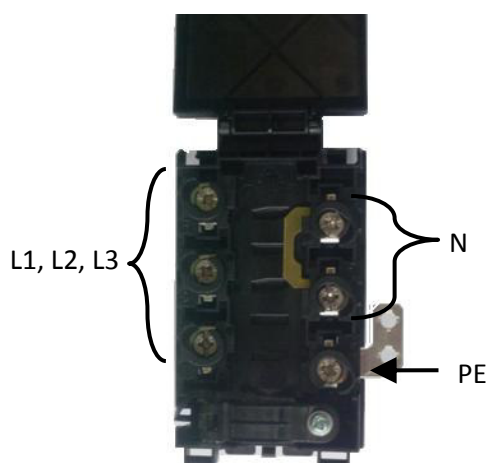
- Vor der Inbetriebnahme sollte die Sicherheitsfolie entfernt werden. Die Außenfläche sollte mit Warmwasser und einem Spülmittel gereinigt werden. Es dürfen keine Schmiergel- oder ähnliche Mittel, die die Gerätoberfläche beschädigen können, verwendet werden. Es darf ausschließlich ein feuchter Lappen verwendet werden. Nach der Reinigung sollte das Gerät vollständig abgetrocknet werden.
- Der Hockerkocher und der Elektroherd sollten auf einen harten und stabilen Untergrund, in

einen für die Benutzung des Elektroherds vorgesehenen Raum, der die Bauordnungsvorschriften erfüllt, aufgestellt werden. Anschließend ist das Gerät gerade mithilfe der regulierbaren Füße zu stellen.



- Der Hockerkocher oder der Herd sollte auf solche Weise angebracht werden, dass der Zugang mindestens von der Front ungehindert zugänglich bleibt. Der hintere Teil des Geräts sollte an eine Wand aus feuerbeständigen Stoffen gestellt werden.
- Das elektrische Anschlusskabel mit einem Durchmesser von $5 \times 4 \text{ mm}^2$ **GEHÖRT NICHT** zum Lieferumfang und sollte zusätzlich gekauft werden. Der Anschluss an das Spannungsnetz sollte durch eine Anschlussdose, die sich im unteren Teil des Geräts befindet, durchgeführt werden. Die den Anschluss durchführende Person sollte alle notwendigen Genehmigungen für Elektriker besitzen.

Schaltplan:



- Das Gerät sollte an eine Netzspannung mithilfe von einem Stecker angeschlossen werden. Die Steckdose sollte geerdet und mit einem Fehlerstromschutzschalter ausgestattet sein. Für die Netzspannung sollten gültige Sicherheitstests gegen Stromstöße gemacht werden.

VORSICHT!

Es ist verboten die Kochplatten und das ganze Gerät mit fließendem Wasser zu begießen.

6. REGELN ZUM ARBEITSSCHUTZ UND ARBEITSHYGIENE

Um Verbrennungen oder Stromstöße zu vermeiden, sind folgende Regeln zu beachten:

- Es sollte eine Schulung des Personals zur Bedienung des Geräts, mit Einbehaltung aller in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Anweisungen, durchgeführt werden.
- Es sollte eine Schulung des Personals im Bereich der Grundregeln bei der Bedienung von elektrischen Geräten, des Arbeitsschutzes und der Erste-Hilfe-Leistung, durchgeführt werden.
- Vor Durchführung jeglicher Wartungsarbeiten ist das Gerät obligatorisch von der Spannungsquelle abzuschalten.
- Wurde ein Heiz- und/oder Kontrollelement beschädigt, ist es verboten, das Gerät einzuschalten.
- Die Kochplatten dürfen nicht mit Wasser begossen werden, da dies zur Beschädigung von Platten der elektrischen Installation führen kann.
- **Das Gerät darf nicht unter fließendem Wasser gereinigt werden.**
- **Vermeiden Sie das Überlaufen des Kochguts auf die Kochplatte.**

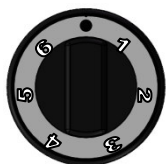


- Zum Entfernen von Deckeln und Töpfen sind Kochhandschuhe zu benutzen.
- Jegliche Reparaturen am Gerät dürfen ausschließlich von qualifiziertem Personal (Service) durchgeführt werden

7. BEDIENUNG DES GERÄTS

- Vor der ersten Inbetriebnahme entfernen Sie die Schutzfolie vom Gerät. Waschen Sie die Außenflächen mit Warmwasser und einem Spülmittel ab. Benutzen Sie keine scheuernden Reinigungsmittel oder solche, die die Oberfläche kratzen könnten. Zum Reinigen benutzen Sie lediglich einen feuchten Lappen. Nach der Reinigung lassen Sie das Gerät bis zum vollständigen Austrocknen stehen und anschließend ans Spannungsnetz anschließen.
- **VORSICHT!!! Der Prozess des „Ausbrennens“ sollte bei der Inbetriebnahme des Geräts durchgeführt werden. Folgendes sollte vorgenommen werden:**
 - **die Temperatur sollte mit dem Temperaturschalter auf Stufe 6 eingestellt werden (das Erreichen dieses Temperaturwertes wird dadurch signalisiert, dass sich die Kontrollleuchte ausschaltet).**
 - **Nach dem Ausschalten der Kontrollleuchte sollte man ca. 15 Minuten abwarten. Anschließend darf man mit der Benutzung des Geräts anfangen.**
- Vor dem Anschluss des Geräts sollte geprüft, ob die Spannungs- und Frequenzwerte der elektrischen Anschlussleitung vor Ort, wo das Gerät benutzt wird, den Angaben am Typenschild des Geräts (montiert im hinteren Teil des Hockerkochers/Elektroherds) entsprechen.
- Die Anschlusssteckdose muss mit einem Fehlerstromschutzschalter ausgestattet sein. Ein ungehinderter Zugang zum Fehlerstromschutzschalter muss nach dem Anschluss des Geräts gewährt werden. Man sollte sich vergewissern, dass der Steckdosenanschluss korrekt ist, d.h. dass ein passender Stecker verwendet wird.
- Das Gerät muss nach dem Anschluss geerdet werden.
- Folgende Schritte sollten unternommen werden, um den Elektrohockerkocher oder den Elektroherd einzuschalten:
 - Der Hauptschalter der Stromversorgung sollte betätigt werden.
 - Der Temperaturschalter sollte auf eine Positionen zwischen 1 und 6 eingestellt werden (die eingeschaltete orange Kontrollleuchte informiert Sie darüber, dass das Gerät eingeschaltet ist).
- Das zum Aufwärmen, Braten oder Kochen vorgesehene Produkt sollte im geeigneten Geschirr platziert werden. Nach Erreichen gewünschter Arbeitstemperatur der Kochplatte kann man das Gerät mit einer geringeren Leistung bedienen, indem man je nach Bedarf eine oder zwei Heizelemente ausschaltet (Verstellung des Temperaturschalters auf eine der Positionen zwischen 6 und 1).
- Nach Abschluss der Arbeit soll der Temperaturschalter auf „0“ gestellt werden. Nachdem sich das Gerät abgekühlt hat, solle das Gehäuse genau mit einem feuchten Lappen und Geschirrspülmittel gereinigt werden. Abschließend sollte man das Gerät trocken abwischen. Die Kochplatten dürfen eventuell mit einem Papiertuch abgewischt werden (es dürfen keine Detergens verwendet werden, weil diese die Kochplatten korrodieren können). Auf dem Gerät dürfen kein Geschirr oder keine anderen Gegenstände zurückgelassen werden.

- Einstellungen des Temperaturschalters (Drehknebelposition):



AUSGESCHALTET

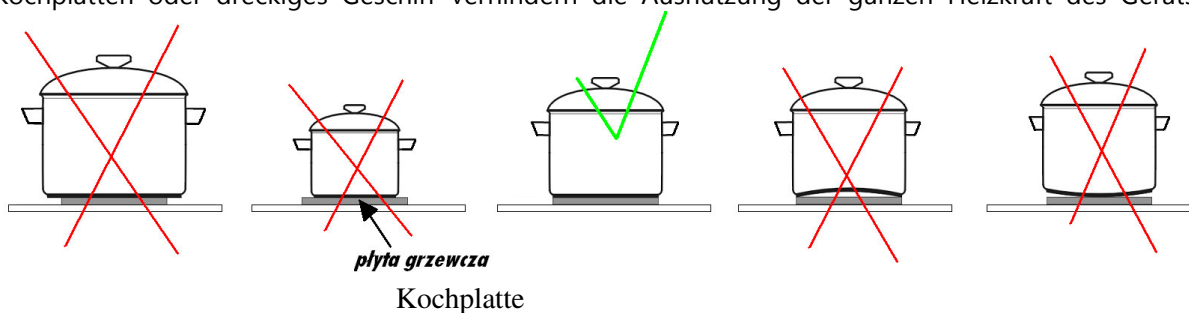


MINIMUM



MAXIMUM

Ein korrekt angepasstes Geschirr soll in etwa in seiner Größe und Form den Abmessungen der Kochplatten entsprechen. **Es darf kein Geschirr mit gewölbten oder eingefallenen Boden verwendet werden.** Man sollte berücksichtigen, dass das Geschirr immer eine angepasste Abdeckung haben sollte. Es wird empfohlen, Geschirr mit dicken, gepressten Böden zu verwenden. Verschmutzte Kochplatten oder dreckiges Geschirr verhindern die Ausnutzung der ganzen Heizkraft des Geräts.



VORSICHT!

Es darf ausschließlich ein fürs Aufwärmen von Speisen vorgesehenes Geschirr verwendet werden. Bei Benutzung von anderen Geschirrtypen besteht Brandgefahr.

Das Gerät darf nicht verschoben werden, wenn:

- das Stromversorgungskabel an eine Steckdose angeschlossen ist,
- die Oberfläche der Kochplatte heiß ist,
- sich auf dem Gerät Geschirr oder andere Gegenstände befinden,
- andere Umstände vorhanden sind, die gesundheits- oder lebensgefährlich sein können.

8. WARTUNG

Vor Beginn jeglicher Wartungsarbeiten muss das Gerät von der Stromversorgungsquelle abgeschaltet werden. Bei täglicher Pflege entfernen Sie das Geschirr vom Elektroherd und reinigen ihn mit einem feuchten Lappen mit Geschirrspülmittel. Anschließend sollte der Elektroherd abgetrocknet werden.

Die Kochplatten dürfen nicht mit Wasser und Detergens gereinigt werden, da sie aus Gusseisen gefertigt wurden und nicht korrosionsbeständig sind.

Wird das Gerät zeiteilig nicht benutzt, sollten seine Kochplatten mit Pflanzenöl geölt werden, um sie vor Korrosion zu schützen.

Einmal pro Monat sollte geprüft werden, ob:

- der elektrische Anschluss korrekt durchgeführt wurde,
- der Stromversorgungskabel nicht beschädigt wurde,
- alle Komponenten des Geräts korrekt funktionieren.

Einmal pro Jahr sollte das Gerät einer Wartungsprüfung unterzogen werden, um seinen

Abnutzungsgrad einzuschätzen und eventuelle Störungen seiner Einzelteile festzustellen. Sollten jegliche Störungen festgestellt werden, sind die Servicearbeiter (technischer Service) verpflichtet, diese zu beheben.

Das Servicepersonal sollte größte Aufmerksamkeit der Prüfung folgender Komponenten zukommen lassen:

- dem Zustand von Heizelementen,
- dem Zustand von Sicherungssystemen der Heizelemente,
- dem Abnutzungsgrad des Geräts,
- der Qualität der Isolierung.

Die monatlichen und jährlichen Servicearbeiten, so wie die Reparatur des Geräts, dürfen ausschließlich durch qualifiziertes Servicepersonal (technischer Service) durchgeführt werden.

Während der ersten Benutzung eines fabrikneuen Hockerkochers kann sich ein unangenehmer Geruch entwickeln, der beim gewöhnlichen Ausbrennungsprozess der konservierten Heizelemente entsteht. Dieser Geruch wird nach der ersten Benutzung verschwinden.

9. PACKEN, VERLADEN UND TRANSPORT

Die Hockerkocher und die Herde werden nach geltenden Regeln gepackt. Verladen von Geräten in Transportmittel, das Ausladen und das Hinübertragen sollen mithilfe von geeigneten Anlagen mit Kranfunktionen erfolgen.

Der Transport sollte in geschlossenen Transportmitteln erfolgen. Im Transport müssen der Hockerkocher oder der Herd vor Verschieben, starken Erschütterungen und anderen mechanischen Beschädigungen gesichert werden.

10. ERSATZTEILLISTE

Lfd. Nr.	PRODUKTBEZEICHNUNG	CODE
HERDE		
1.	Regler – 6-stufiger Umschalter	M70609
2.	Kontrollleuchte	M70101
3.	Kochplatte 2,6 kW	M70610
HOCKERKOCHER		
4.	Regler – 6-stufiger Umschalter	M70148
5.	Kontrollleuchte	M70101
6.	Kochplatte 5 kW	M70149

11. SCHALTPLAN

Abb. 1 Schaltplan eines Elektrohockerkochers mit einer Kochplatte (TE_1).

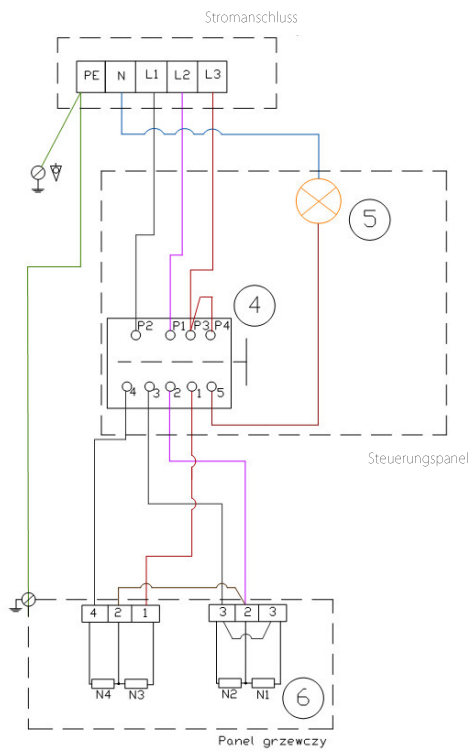


Abb. 2 Schaltplan eines Elektrohockerkochers mit zwei Kochplatte (TE_2).

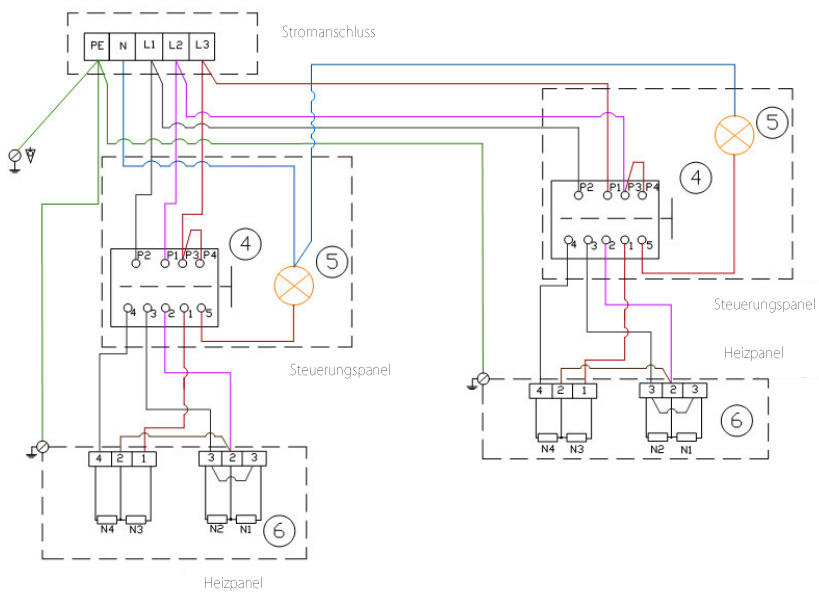


Abb. 3 Schaltplan eines Elektroherdes 700 4x2,6kW (KE7_4).

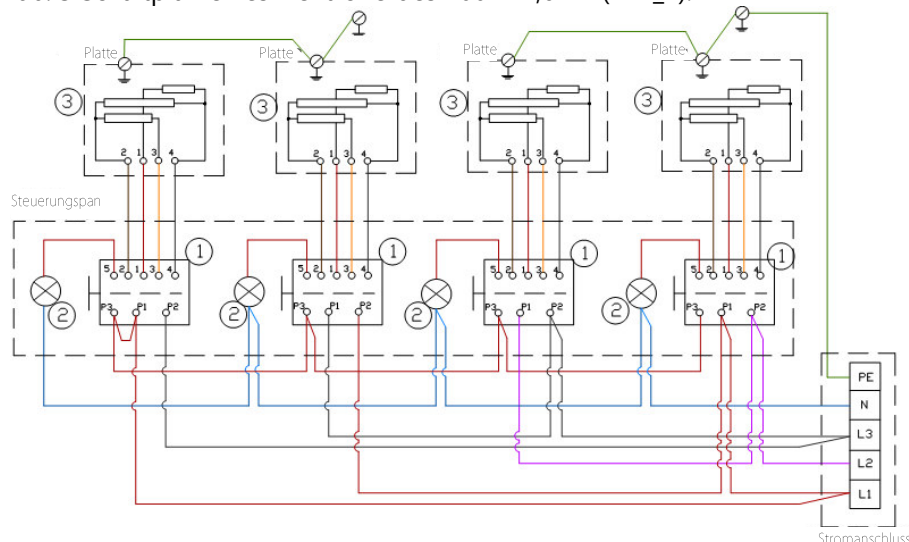
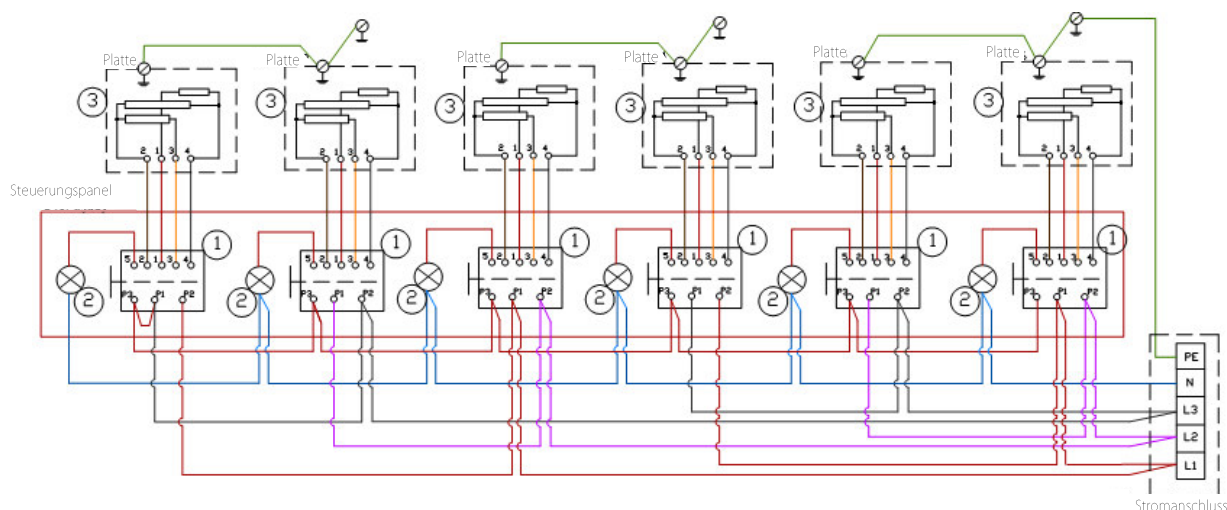


Abb. 4 Schaltplan eines Elektroherdes 700 6x2,6kW (KE7_6).



12. ENTSORGUNG VON ALTGERÄTEN

Nach Ablauf der Nutzungsdauer oder beim Kauf von einem neuen Gerät bei Stalgast können Sie uns Ihr altes Gerät zurückgeben.

Schicken Sie uns das Gerät und eine zuständige Firma wird es nach polnischem Gesetz über Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten (Gesetzblatt von 2005, Nr. 180, Pos. 1495) entsorgen.

13. GARANTIE

Unter Haftung des Herstellers versteht man die Garantie- und Gewährleistungshaftung.

Die Schäden, die infolge von Verkalkung entstanden sind, unterliegen keiner Garantie.

Keiner Garantie unterliegt auch der Wechsel von Kochplatten, die begossen wurden und infolge dessen gebrochen sind – Fehlnutzung.

Keinem Garantiewechsel unterliegen folgende Elemente: Glühbirnen, Gummielemente, die durch Wasserstein beschädigte Heizelemente, Schrauben und Elemente, die naturgemäß abgenutzt werden z.B.: Brenner, Gummidichtungen und jegliche mechanisch beschädigten Elemente. Dazu kommen außerdem alle Bauelemente, die infolge unsachgemäßer Nutzung entstanden sind.

Beseitigen der Garantieplombe oder eine selbständige Reparatur haben das Erlöschen der Garantie zu Folge.